



AUSGABE 1 - 2016

EURO 3,-

VOLKSROAD

Ein Magazin im Vorwärts-Gang



VORWÄRTS STARTET

VOLLER TATENDRANG

INS FRÜHJAHR

Offizielles Klubmagazin des SK Vorwärts Steyr



**SWT Schlager
Werkzeugtechnik GmbH**

www.swt.co.at

Member IMC Group
Ingersoll
Cutting Tools

PRÄZISIONSWERKZEUGE AUF HÖCHSTEM NIVEAU



VOLLE UNTERSTÜTZUNG...

und viel Erfolg dem starken Team des SK Vorwärts!

SWT Schlager Werkzeugtechnik GmbH

A-4400 Steyr Aschacherstr. 35 | Tel +43 (0) 7252 48 656
E-Mail: office@swt.co.at | Internet: www.swt.co.at

VORWÄRTS MACHT METER

Das Vorwort zum Magazin von Präsident Christian Köck



Liebe SKV-Familie!

Es liegen ereignisreiche Monate hinter uns. Umso mehr freut es mich, dass wir gemeinsam die wichtigen wirtschaftlichen Weichenstellungen und personellen Änderungen gemeistert und damit gleichzeitig der Neuorientierung unseres Klubs Taten folgen haben lassen. Wir haben gemeinsam erfolgreich die Kräfte gebündelt – dafür möchte ich allen danken, die sich mit ihrem Engagement eingebracht und mitgeholfen haben, den SK Vorwärts Steyr in einem neuen Gesicht erscheinen zu lassen.

Passend dazu erscheint nun erstmals auch ein Klubmagazin, dessen Premierenausgabe Sie druckfrisch in Ihren Händen halten. Dieses Magazin erweitert die Palette an modernen und professionell aufbereiteten Informationsquellen und transportiert auf Papier das Herzblut und die Leidenschaft von uns Rot-Weißen. Der interessante Mix aus Interviews, Portraits, Rückblicken und weiteren Berichten gewährt einen abwechslungsreichen Blick hinter die Kulissen. Daher scheinen im Magazin auch alle wesentlichen Gruppen aus dem SKV-Umfeld auf, von den Spielern und Trainern der Kampfmannschaft und im Nachwuchs über die Funktionäre und Fans bis hin zu den treuen und wertvollen Partnern.

Wir dürfen stolz darauf sein, dass unser Klub auf einem so breiten Fundament steht, das uns optimistisch in die Zukunft blicken lässt. Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Frühjahrssaison und viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr Christian Köck

Inhalt

Trainer Scheiblehner im Interview	4
Kolumne von „Grille“	7
Das Tagebuch vom Trainingslager	8
Der Kapitän im Portrait	10
Die Neuverpflichtungen	12
Das Mannschaftsfoto	14
Die Saison in Zahlen	17
Neue Struktur im Nachwuchs	18
Talenteschmiede mit Qualität	19
Der neue Vorwärts-Insider	20
Die Fans der Rot-Weißen	22
Daumendrucker mit SKV-Gen	25
Vorwärts blickt rückwärts	26

IMPRESSUM: Herausgeber: SK Vorwärts Steyr
 Volksstraße NB, 4400 Steyr | Tel: +43 (0)7252 51 418 | Mail: sk@vorwaerts-steyr.at | Net: www.vorwaerts-steyr.at
 Grafik, Gestaltung: Christian Wagner
 Fotos: Gabor Bota, SK Vorwärts Steyr, Privat
 Druck: DVP Druck-Verlags-Produktions GmbH
 Erscheinungsweise: halbjährlich

„MAN SPÜRT DAS SPEZIELLE FLAIR“

Von der Herbst-Analyse bis zur Faszination Vorwärts:
Trainer Gerald Scheiblehner vor dem Frühjahrsauftritt

Warum begann der Motor nach dem guten Saisonstart etwas zu stottern?

Wir konnten anfangs enge Partien für uns entscheiden, hatten dabei auch etwas Glück. Dann machten uns Formschwankungen und Blessuren zu schaffen, auf die angeschlagenen Spieler konnte wegen des kleinen Kaders aber dennoch nicht in der Startelf verzichtet werden. Einige Partien gingen knapp verloren, das Selbstvertrauen sank, während der nicht gerechtfertigte Druck von außen stieg.

Auffallend war, dass man speziell bei der Torausbeute der Konkurrenz hinterherhinkte ...

Unser Spiel war auf die Defensive ausgerichtet, da wir um den Klassenerhalt kämpften. Hauptziel war es, im Kollektiv gut zu verteidigen. Speziell im Angriff benötigt man Spieler mit individueller Klasse, die Partien entscheiden können. So ein Spieler hat sich noch nicht herauskristallisiert. Aber



wir haben im Winter an der offensiven Durchschlagskraft gearbeitet.

Apropos Winter: Du sitzt jetzt schon seit mehreren Monaten auf der SKV-Trainerbank. Wie hast du dich in Steyr eingelebt?

Es braucht einfach seine Zeit, Umfeld und Abläufe kennenzulernen, weil Vorwärts ein großer Verein ist. Ich konnte mir einen guten Überblick verschaffen, um jetzt Entscheidungen zu treffen und Prozesse einzuleiten.

Da kam die lange Winter-

pause für diese Weichenstellungen gelegen, oder?

Die Vorbereitung war sehr wichtig, weil ich nun unsere Schwächen und Stärken kenne und gezieltes Arbeiten möglich war. Das Türkei-Trainingslager war ein Meilenstein für die Weiterentwicklung der Mannschaft.

Welche Handschrift von dir soll man im Frühjahr erkennen?

Ich verlange mehr Plan im Ballbesitz und einen gezielten Spielaufbau. Wir müssen in der Lage sein, mit mehr

Kontrolle die Spiele zu bestimmen.

Umgelegt auf die Tabelle: Welche Zielsetzung habt ihr euch gesetzt?

Am Ziel Klassenerhalt hat sich nichts geändert. Mit Siegen in den ersten Partien würde etwas Druck abfallen und es wäre dann auch leichter, den Talenten mehr Einsatzzeiten zu geben.

Es waren ja bereits im Herbst einige junge Spieler im SKV-Dress zu sehen. Wie sind ihre Perspektiven?

Wir haben sehr gute Talente im Kader, aber man muss ihre Einsätze behutsam dosieren. Wenn ihnen im Gegensatz zum Herbst Verletzungen erspart bleiben, erwarte ich eine Steigerung und dass sie ihr ganzes Potenzial abrufen. Nur so können sie die Plattform Vorwärts nutzen, sich für den Profibereich zu empfehlen.

Der Klub hat nicht nur für Talente seinen Reiz. Was macht die Faszination Vorwärts aus?

Jeder im Umfeld ist stolz, bei diesem Verein zu sein. Und man spürt das spezielle Flair im Stadion, das im gesamten Amateurbereich einzigartig ist.





Garantiert treffsicher

Unsere Erfolgstaktik: Unsere Spieler kennen ihre Stärken, analysieren den Gegner und entwickeln daraufhin eine Strategie – die den erhofften Sieg bringt.

TTI Personaldienstleistung - Echte Jobs. Hand drauf!

Jobhotline 05/7505 www.tti.at



DEN „KULTKLUB“ NEU DENKEN

Kolumnist Grille spannt den Bogen von Frankfurt zum Vereinsjubiläum



Vor exakt 20 Jahren siegte der SK Vorwärts auswärts bei Eintracht Frankfurt 2:1. Man sprach vom größten Triumph in der Vereinsgeschichte. Wir wähten uns am Gipfel und übersahen, dass dort die Wege steil nach unten führen. Wir stiegen nicht einfach ab, wir stürzten ins Bodenlose.

Fünf Jahre nach dem Sieg in Frankfurt freuten wir uns über einen Neubeginn. Dem holprigen Auftakt in Kleinreifling (2:2) folgte ein Fußballmärchen, das sonder-

gleichen sucht. Liga um Liga kämpften wir uns nach oben. Die Zuschauerzahlen sorgten bundesweit für ungläubiges Staunen. Im Cup schlugen wir uns tapfer gegen die Profis von Sturm Graz. Unser Präsident hievte uns mit einigem Kleingeld in die Regionalliga und sich mit Botschaften von der „Vision Profifußball“ in die Gazetten. „Kultklub“ – das war auf unseren Schals zu lesen.

Jeder Party folgt ein Kater. Heute rackern 11 Amateure mit Herz um den Regional-

liga-Klassenerhalt. Die Zuschauerzahlen sinken und erinnern uns daran, dass der Fußball das reale Leben widerspiegelt. Man liebt den Glamour, den Erfolg, die Sternchen. Wir müssen uns eingestehen: Wem Aschach an der Steyr in der Schafkäse-liga als Gegner zu wenig attraktiv schien, der wird sich jetzt Allerheiligen nicht als großen Namen verkaufen lassen.

2019 feiert unser Verein seinen 100-jährigen Geburtstag. Real Madrid wird als Gast nicht kommen, kein russischer Oligarchen wird uns das Blaue vom Himmel versprechen. Wir werden ein braver Mitgliederverein mit soliden Finanzen in der Regional- oder OÖ-Liga sein. Der eine oder andere Eigenbauspieler wird uns nach oben hin verlassen. Die Eltern der Stadt wissen ihre Kinder im Nachwuchs gut aufgehoben und betreut. Solide, seriös und der Stadt Steyr verbunden: Das sollte der neue „Kult“ sein.

FEINSCHLIFF IN BELEK

Intensive Einheiten bei einwöchigem Trainingscamp in der Türkei

„Zum Start der Winterpause haben sich die Spieler einmal mental erholt und ihr Heimprogramm abgespult. Dann haben wir sehr viel im körperlichen Bereich trainiert. Die mit Abstand wichtigste Woche war aber das Camp in der Türkei, wo wir uns echt weiterentwickelt haben“, resümiert Trainer Scheiblehner. Ein 36-Mann-Tross war beim Trainingslager in Belek mit an Bord, neben dem Trainerteam auch Funktionäre, Masseur, das Gewinner-Duo von der Tombola und 25 Spieler. Darunter mit Dino Kovacevic und Thomas Popp zwei Youngsters des Jahrgangs 1999 und sogar die beiden Verletzten Kevin Scherhammer und Nico Krönigsberger – ein Signal, dass das gesamte Team in den Tagen abseits der Heimat noch mehr zusammengeschweißt werden sollte.

Mit dem Bus ging's Mitte Februar nach Wien zum Flughafen, von dort via Istanbul ins Hotel, wo sich die



SKV-Truppe bei einem intensiven Trainingsprogramm den letzten Feinschliff holte. Und auch abseits des Platzes gab es genug zu erledigen. Etwa Zukunftsplanungen und Einzelgespräche sowie taktische Besprechungen, Videoanalysen und Teambuilding-Maßnahmen. Eine davon wird Danninger & Co. noch lange in Erinnerung bleiben...

„Nur der SKV V wie Vendetta,

V wie vogelfrei, Punkte gibt es drei und wir holen sie heim. Denn unser Club wird immer oben sein, oben wo die Sonne scheint, oben wo die Götter diese Strophen schreien...“ – der Anfang jenes Lieds, das vor jedem Spiel als Motivationspritze lautstark in der Kabine erklingt. Und natürlich auch in Belek die Hotelhallen mit vielen Dezibel ausfüllte. Denn die Mannschaft wurde in fünf Bands aufgeteilt und trällerte beim SKV-internen

Karaoke-Wettbewerb ins Mikro. Nach einer Text-Lernphase musste jeder Spieler mindestens eine Strophe singen, ehe eine Jury die Siegerband kürte. Im Gegensatz zu manchen Stimmen war die Stimmung dafür bestens. Ein wichtiger Umstand – auch im Hinblick auf das so wichtige Auftakt-Derby gegen Wallern, auf das sich auch die Fans schon freuen. „Auf der Südtribüne stehen wir in guten und schlechten Zeiten mit Herzblut hinter unserem Verein. Die aktuelle Lage ist schwierig, aber wir sehen der Zukunft sehr positiv entgegen. Die Zusammenarbeit zwischen Verein und der aktiven Szene hat sich um vieles gebessert. Gemeinsam werden wir alles für das Ziel Klassenerhalt geben, wir werden jedenfalls für den bestmöglichen Support sorgen“, verspricht Capo Roy vom Fanklub Südchaos.



www.derisawahnsinn.com

BESCHRIFTUNG
 ■ ■ ■ BAUMGARTNER

LICHTWERBUNG
 ■ ■ ■ BAUMGARTNER

4407 Steyr-Dietach, Nöckhamstraße 9 | Telefon 07252 71 171

DER KAPITÄN WIRFT DEN ANKER

Reinhard Großalber hat in Steyr auch privat seinen Stammplatz gefunden

Weihnachten hat er zwar auf einem Kreuzfahrtschiff in den USA und der Karibik verbracht, wie seinen Stammplatz zwischen den SKV-Pfosten hat Reinhard Großalber mittlerweile aber auch seinen Lebensmittelpunkt in Steyr gefunden. Nach Abschluss des Lehramtsstudiums unterrichtet der Vorwärts-Kapitän seit Herbst 2015 im Gymnasium Werndlpark unter anderem Sport und Bewegung sowie Geographie und Wirtschaftskunde. Ehe Steyr seit Dezember nach dem Umzug in ein neues Haus gemeinsam mit seiner Verlobten Sandra und Kater Merlin endlich auch am Meldezettel steht. Und nicht nur auf dem Spielerpass... 105 Pflichtspiele hat Großalber seit 2012 für Vorwärts bestritten, dabei 30-mal die Null gehalten. „Höhepunkte waren sicher die Heimspiele gegen LASK und Blau-Weiß, auch wenn die Niederlagen schmerzen. Aber die Stimmung auf der rappendvollen



Südtribüne bleibt unvergesslich“, strahlt der gebürtige Niederösterreicher. Der an der Volksstraße seine emotionale Heimat gefunden hat. „Image, Tradition und Fans machen diesen Klub so speziell. Und natürlich das Flair in den heiligen Katakomben, abseits des grauslichen, ökonomisierten Fußballs und der Hochglanzpolitur in den Kabinen. In der Kraftkammer klebt wohl sogar noch der

Schweiß von Oleg Blochin“, sagt der 29-Jährige. Lobt zudem Kultmasseur Karli Kötterl oder Teambetreuer Karl Hauer, der mit selbstgemachten Delikatessen die Auswärtsfahrten versüßt. Und damit ganz den Geschmack des Hobby-Gourmets trifft. Denn neben Sport, Büchern, Reisen und Yoga zählt Kochen zu den großen Leidenschaften Großalbers, selbstgebratene Tigergarnelen

auf Röstgemüse und Cäsarsalat zur Spezialität à la Vic. Vic? So war Reini, der seine Laufbahn beim USC Seitenstetten startete, von den Ex-Kollegen in Sierning getauft worden – in Anlehnung an den ähnlichen Spielstil des damaligen Barcelona-Keepers Victor Valdes. „Der Nervenkitzel macht den Job als Torhüter so spannend, man ist entweder Held oder Buhmann.“ Auf jeden Fall aber ist Reini ein echtes Vorbild. Einerseits, weil er selbst gerade viel Energie in den Aufbau der Torwertschule „KEEPERSglory“ steckt, in der Top-Coaches Nachwuchstalente auf ihrem harten Weg begleiten und professionell betreuen. Vor allem aber als Kapitän der Vorwärts-Elf. „Dieses Amt bedeutet mir sehr viel. Da sollte man mit gutem Beispiel in vielen Belangen vorgehen und besonders wenn es einmal schlecht läuft, ist es wichtig, auch abseits des Platzes gewisse Präsenz und Zuversicht auszustrahlen. Und ich bin stolz, dass ich von den Fans eine eigene Binde mit dem Schriftzug des Gründungsjahres 1919 erhalten habe.“



FRISCHBLUT MIT PERSPEKTIVE

Matanovic, Kandler und Kovacevic neu im SKV-Trikot

Die Vorwärts-Mannschaft der Zukunft nimmt immer mehr Formen an. In der Winter-Transferzeit wurden drei Neuzugänge verpflichtet, die neben Qualität auch mit erfrischender Jugend punkten. Ivan Matanovic wechselte von Ankaran Hrvatini aus der zweithöchsten Spielklasse Sloweniens nach Steyr, wo der 19-Jährige im Mittelfeld Fuß fassen soll. „Er hat Potenzial und wird uns weiterhelfen“, ist Trainer Gerald Scheiblehner überzeugt, „und Ivan passt sowohl sportlich als auch finanziell zu unserer Philosophie.“ Letzteres gilt auch für Simon Kandler. Nach seiner Ausbildung in der Fußballakademie Linz hatte der schnelle Flügelspieler im Herbst bereits bei Blau-Weiß Regionalliga-Erfahrung sammeln können und bei seinen vier Einsätzen auch einen Treffer erzielt. „Vorwärts ist eine gute Adresse und der Trainer setzt auf



junge Spieler – hier kann ich mich weiter entwickeln“, freut sich der 18-Jährige, der bis Juni 2017 bei den Rot-Weißen unterschrieb. So lange hat sich vorerst auch einmal Nediljko Kovacevic an den Klub gebunden. Der 20-Jährige war zuletzt Stammspieler bei SW Bregenz in der Regionalliga West und wusste als offensiver Mittelfeldspieler zu überzeugen. Frischblut

kam zudem aus den eigenen Reihen: Branislav Gavrilovic wurde von der 1b-Mannschaft in den Kampfmannschaftskader hochgezogen. Hingegen nahmen mit Michael Popp und Thomas Krammer zwei routinierte Führungsspieler im Winter Abschied aus Steyr.

Informationszentrum Staning

Das von der Ennskraftwerke AG betriebene Informationszentrum in Staning mit dem Thema „Energie und Umwelt“ hat ab März 2016 wieder Saison.

Das Infozentrum wurde in den letzten Jahren neu konzipiert. Die Schwerpunkte - Energie, Wasserkraft und Stromerzeugung - wurden insbesondere für die Zielgruppe Pflichtschüler nach modernsten pädagogischen Erkenntnissen aufbereitet und interaktiv dargestellt.

Dabei haben die Besucher die Möglichkeit, verschiedene Energieformen kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

Die Ausstellung kann von Gruppen ab 10 Personen und Schulklassen in den Monaten März - Juni und September - Oktober besucht werden. Der Besuch ist kostenfrei und kann auch mit Kraftwerksführungen in Staning kombiniert werden.

Terminvereinbarungen sind mit der Ennskraft-Pressestelle unter der Telefonnummer 07252/81122-5413 oder per e-mail unter office@ennskraft.at möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ennskraft

Besuchen Sie unsere homepage
www.ennskraft.at



Regionalliga Mitte -

SK VORWÄRTS STEYR

Meine Stadt - Mein Verein



Saison 2015/2016

**Der Ausrüstungspartner
von SK Vorwärts Steyr**

4400 Steyr
Arbeiterstrasse 37
Tel.: 07252/71 100
Mail.: verkauf@teamsportsteyr.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-12 Uhr und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

TEAM STEYR
SPORT
TEAMSport STEYR IHR VEREINSSPEZIALIST
VEREINSSERVICE - RUNNING - STICK UND DRUCK

Das Teamsport Steyr Team wünscht dem
SK Vorwärts Steyr alles Gute für die Rückrunde 2016!!!



KEEPERS glory

TORMANNCAMP

18. bis 22. Juli 2016

TRAININGSTERMINE
jeden MONTAG 16:30 bis 18 Uhr
Union-Platz Gleink

Anmeldung & Infos: office@keepersglory.at

www.keepersglory.at



TABELLE HERBSTSAISON

Tabelle								
1	TSV Hartberg	16	12	2	2	40:18	22	38
2	BW Linz	16	11	2	3	45:17	28	35
3	SPG Pasching/LASK Juniors	16	9	2	5	32:25	7	29
4	ATSV Stadl-Paura	16	8	4	4	33:24	9	28
5	Union St. Florian	16	7	6	3	32:20	12	27
6	SV Allerheiligen	16	8	2	6	26:23	3	26
7	Union Gurten	16	7	4	5	25:18	7	25
8	SC Kalsdorf	16	8	1	7	26:25	1	25
9	DSC Deutschlandsberg	16	6	4	6	24:24	0	22
10	SV Lafnitz	16	6	2	8	30:36	-6	20
11	SK Sturm Graz Amateure	16	5	4	7	25:28	-3	19
12	SK Vorwärts Steyr	16	5	4	7	18:22	-4	19
13	SC Sparkasse Weiz	16	4	4	8	22:36	-14	16
14	SV Wallern	16	4	1	11	23:40	-17	13
15	WAC Amateure	16	3	1	12	17:39	-22	10
16	Annabichler SV	16	2	3	11	13:36	-23	9

TERMINE FRÜHJAHR

Fr, 04.03., 19:00	SK Vorwärts Steyr	-	SV Wallern
So, 13.03., 14:00	WAC Amateure	-	SK Vorwärts Steyr
Fr, 18.03., 19:00	SK Vorwärts Steyr	-	SK Sturm Graz Amateure
Do, 24.03., 19:30	Union St. Florian	-	SK Vorwärts Steyr
Sa, 02.04., 16:00	SK Vorwärts Steyr	-	Union Gurten
Fr, 08.04., 19:00	TSV Hartberg	-	SK Vorwärts Steyr
Sa, 16.04., 16:00	SK Vorwärts Steyr	-	SC Weiz
Sa, 23.04., 16:00	ATSV Stadl-Paura	-	SK Vorwärts Steyr
Fr, 29.04., 19:00	SK Vorwärts Steyr	-	DSC Deutschlandsberg
So, 08.05., 16:00	Annabichler SV	-	SK Vorwärts Steyr
Sa, 14.05., 17:00	SK Vorwärts Steyr	-	SC Kalsdorf
Fr, 20.05., 19:00	SV Allerheiligen	-	SK Vorwärts Steyr
Fr, 27.05., 18:30	BW Linz	-	SK Vorwärts Steyr
Mi, 01.06., 18:30	SK Vorwärts Steyr	-	SV Lafnitz

Einsätze & Tore	
J. Efendioglu	16/4
A. Pühringer	16/4
J. Martinovic	16/2
R. Großalber	16/0
Th. Krammer	15/2
M. Halbartschlager	15/1
Th. Himmelfreundpointner	15/0
A. Staudecke	14/0
M. Popp	13/1
A. Danninger	13/0
Safak Ileli	12/2
V. Gligoric	12/0
M. Güngör	11/2
F. Bichler	11/0
F. Kohl	5/0
K. Scherhammer	5/0
M. Sulejmanovic	4/0
A. Vojic	4/0
F. Schleindlhuber	1/0

NEUE STRUKTUR, NEUE VISIONEN

Nachhaltiges Konzept verleiht Nachwuchs Flügel

Den Worten folgen Taten! Die Forcierung des Nachwuchses ist in Steyr nicht nur ein Lippenbekenntnis, es ist eine selbst auferlegte Verpflichtung. „Jeder soll mit Stolz für die Vorwärts spielen und sich bei uns wohl fühlen. Wir ändern gerade die Nachwuchs-Strukturen, um adäquate Rahmenbedingungen zu haben. Dazu gehört auch die Infrastruktur. Die Stadt hat uns den SHS-Platz zur Verfügung gestellt, das hat die problematische Situation für den Nachwuchs etwas entschärft. Wichtig wird aber sein, eine gute langfristige Lösung mit der Politik zu finden“, erklärt Sportchef Scheiblehner. Weitere Eckpunkte sind die Weiterbildung der Trainer, die individuelle Förderung der Spieler, die Außendarstellung und auch die Kommunikation mit den Eltern. So gab es bereits einen Elternabend, an dem die Philosophie vorgestellt wurde. Sie dürfen ihre Kids in guten Händen wähen:



Um die Kompetenzen der Coaches zu erweitern, wurden Trainertagungen ins Leben gerufen, in denen wichtige Inhalte vermittelt werden. Professionell wird auch der Auftritt der Kids abseits des Rasens sein: Die von Partner Team Sport Steyr gelieferten rot-weißen Trainingsgarnituren kommen nämlich ab sofort bei öffentlichen Veranstaltungen zum Einsatz. Im Gegensatz zu diesem Prinzip der Einheitlichkeit liegt der

Fokus im Training auf jeden Einzelnen: Im Winter gab es bereits Individualeinheiten für die Altersstufen U10 bis U14. Gleichzeitig wurde eine Potenzialspielergruppe gebildet, die aus den größten Talenten der Altersstufen U14 bis U18 besteht und einmal wöchentlich mit dem Trainer-Team der Kampfmannschaft eine Extraeinheit absolviert. Ein perfektes Trampolin für den Sprung in die Kampfmannschaft...

TALENTESCHMIEDE MIT QUALITÄT

Ganzheitliche Ausbildung für die SKV-Youngsters

Acht Nachwuchsteams mit über 160 Spielern stellt der SK Vorwärts Steyr aktuell. „Wir bieten mit der Regionalliga eine Plattform, die den Weg in die Bundesliga möglich macht“, gibt Sportchef Scheiblehner das Ziel vor. Dieser Weg ist aber ein weiter – und beginnt schon im Kindergartenalter. Von dort bis zur U12 steht aber nicht der sportliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die technische, motorische und koordinative Entwicklung. Und natürlich der Spaß! „Hauptschwerpunkt des Trainings ist daher immer das Spielen mit Ball, jeder Spieler wird drei bis fünf Mal pro Woche betreut“, erklärt Trainer Andi Walchshofer, der ab Sommer mit Michael Neuhuber die Nachwuchsleitung übernimmt, da Manfred Iszovics sein Amt zurücklegt. Nicht ohne Stolz: Neben den Leistungen gegen nationale Topteams lassen auch die Aufnahmen



in das LAZ Steyr und die Akademie Linz – wo aktuell zwei Steyrer U14-Talente spielen – Rückschlüsse auf die gute Arbeit im Nachwuchs zu. „Ab der U14 kommt schließlich der Leistungsgedanke mehr zum Tragen – mit dem Ziel, Talente in die 1b und dann in die Kampfmannschaft zu führen. Spieler wie Scherhammer und Sulejmanovic dienen da als Vorbild“, sagt Michael Neuhuber, der künftig den Bereich U14 bis U18 koordiniert. Die Qualität in der Nachwuchsarbeit garantieren gut ausgebildete Trainer. Zu den Inhalten gehören auch Themen wie Suchtprävention oder Ernährung. „Das sind wichtige Bestandteile einer ganzheitlichen Ausbildung. Fußball ist Lebensschule, diesen Auftrag erfüllen wir ebenso“, ergänzt Neuhuber. Und Lebensschule lässt sich auch mit Erfolg verbinden, wie etwa der Jahrgang 1999/2000 im Herbst mit dem Meistertitel in der U16-Leistungsliga bewiesen hat.

MEHR ALS „NUR“ EIN MITGLIED

Mit dem Vorwärts-Insider kommt ein Package mit attraktiven Leistungen

Beim SKV bewegt sich auch hinter den Kulissen jede Menge! So hat das Präsidium zwei neue Mitglieder in den Vorstand kooptiert. Neben Sportchef und Trainer Gerald Scheiblehner bringt sich nun auch Reinhard Schlager intensiv ein, der zur Unterstützung von Präsident und Finanzreferent Christian Köck für den Bereich Finanzen mitverantwortlich ist. Schon in Kürze findet zudem die Generalversammlung statt, bei der weitere Weichenstellungen getroffen werden, um den Verein langfristig in mehreren Bereichen bestmöglich auszurichten. In punkto Marketing und Kommunikation hat man sich bereits im absoluten Spitzenfeld etabliert: Die Klubwebsite www.vorwaerts-steyr.at schätzt die SKV-Familie wie der ORF-SeherdieZiB – als top-aktuelles Informations-



medium mit Mehrwert. Dazu bewegt der eigene Video-Channel volksroad.tv die Fans seit einem Jahr mit exklusiven Bewegtbildern – inklusive Interviews und Hintergründen. Und mit dem Launch des VOLKSROAD-Magazins wird nun ein weiterer Meilenstein gesetzt. „Wir sind ein Klub mit Tradition mit Lust auf Neues. Das sind nur einige Beispiele, die zeigen, dass wir uns professionell und modern präsentieren wollen“, erklärt Reinhard Schlager,

„das haben sich unsere treuen Fans verdient, für die wir schon das nächste Angebot schnüren.“ Schon bisher war eine Mitgliedschaft nicht nur ein Liebesbekenntnis zum SKV, sondern auch mit dem Bonus verbunden, bei zahlreichen Firmen in den Genuss von Rabatten zu kommen. Ab der neuen Saison gibt es nun zusätzlich den Vorwärts-Insider. Dabei handelt es sich um ein Package mit attraktiven Leistungen, die Insider werden bei dieser Form der Premium-Mit-

gliedschaft noch intensiver serviziert. Sie bekommen künftig Infos aus erster Hand, nämlich halbjährig detaillierte schriftliche Berichte des Vorstandes, der sportlichen Leitung, der Nachwuchsleitung und der Marketingleitung. Zudem landet zwei Mal im Jahr die druckfrische Ausgabe des VOLKSROAD-Magazins im Postkasten, gibt es eine VIP-Karte für ein Heimspiel nach Wahl und obendrauf noch einen Fanschal. Der Mitgliedschaftsbeitrag als Vorwärts-Insider für die Dauer eines Jahres beträgt 119,19 Euro. Übrigens können nicht nur Fans den Antrag ausfüllen, sondern auch Unternehmen. „Das ist eine tolle Möglichkeit, den Klub und die Personen im Umfeld besser kennenzulernen – mit der Perspektive, ganz tief in die rot-weiße Welt einzutauchen. Auf der anderen Seite können wir die wichtigsten Infos aus dem Verein mit einem Höchstmaß an Transparenz transportieren. Ich freue mich schon auf den Startschuss für den Vorwärts-Insider im Juli“, sagt Schlager.



BLICK HINTER DIE KULISSEN

volksroad.tv versorgt Fans mit exklusiven Clips

Nach seiner aktiven Karriere ist Thomas Penzinger natürlich leidenschaftlicher Fan der Rot-Weißen geblieben – und hat für die Fans ein tolles Projekt ins Leben gerufen! Der Video-Kanal volksroad.tv blickt auch hinter die Kulissen des Traditionsclubs und versorgt die treuen Anhänger regelmäßig mit Beiträgen.



CHOREO ALS HIGHLIGHT

Meisterwerk in Form eines XXL-Transparents

„In jeder Generation Ehre, Stolz und Tradition“ – das mehrteilige XXL-Transparent beim Derby gegen Blau-Weiß Linz war nicht nur ein echter Hingucker, sondern brachte auch eine wesentliche Botschaft auf den Punkt: Vorwärts ist eine große Familie! 2500 Steyrer Fans auf den Tribünen traten den Wahrheitsbeweis an...



AUFLAUF BEIM ADVENTMARKT

Gelungenes Event zum Jahresabschluss

Der Adventmarkt hat gezeigt, wie groß die Vorwärts-Familie ist! Heißer Punsch und andere Köstlichkeiten lockten über 300 Besucher zur Volksstraße – und natürlich auch die Aussicht auf einen großen Gewinn: Noch vor dem Auftritt der Perchten aus Asten gab's die mit Spannung erwartete Verlosung der Tombola-Preise, die mit Hilfe von Sponsoren und Gönnern aufgestellt worden waren. Freuen durften sich nicht nur die Glückspilze, sondern auch die SKV-Mannschaft. Mit den Tombola-Einnahmen konnte das Türkei-Traininglager finanziert werden.





Ob anspruchvolles Einfamilienhaus, Reihenhaus, Betriebsgebäude, Bauen für Handel, Industrie und Gewerbe oder kommunales Bauwerk:

Wir sind Ihr kompetenter Partner.

Seitenstettner Str. 28, 4400 Steyr
Tel.: +43 (0) 07252 715
E-Mail: office@mayr-bau.at
www.mayr-bau.at

MAYRBAU

DAUMENDRÜCKER MIT SKV-GEN

Der Boss von Mayr Bau ist treuer Partner



Der kleine Sprössling am Arm der Mama, der Teenager mit Fanschal, die Hausfrau am Sitzpolster oder auch der Akademiker im fortgeschrittenen Alter . . . Sie alle fiebern auf den Tribünen an der Volksstraße mit – und sie alle haben noch etwas gemeinsam: ein großes Herz für Vorwärts! Das trifft auch auf Stephan Mayr zu. Mit seinem Unternehmen Mayr Bau zählt er seit knapp einem Jahr-

zehnt zu den absoluten Premium-Sponsoren des Klubs. „Vorwärts ist eine echte Marke, da gibt es natürlich einen werbetecnischen Effekt, aber mir geht es in erster Linie um die Nachwuchsarbeit“, setzt der Bau-Profi auch beim SKV auf ein stabiles Fundament. „Eine gute Ausbildung, Teamspirit und andere wichtige Werte – das können speziell Fußballvereine sehr gut vermitteln und leisten wirklich

eine tolle Arbeit. Das ist das Wesentliche, zumal wir auch im Unternehmen die Jugendlichen fördern, rund 25 Lehrlinge ausbilden.“ Kein Zufall, dass so wie der SKV auch Mayr Bau schon auf eine lange Tradition zurückblicken kann. Und als Familienbetrieb ein ähnliches Klima pflegt wie die leidenschaftlichen Menschen im Klubumfeld. Apropos Familie: Stephan Mayr wurde schon vor langer Zeit mit dem SKV-Gen infiziert, war doch sein Großvater einst Obmann bei Vorwärts. Weshalb er die Entwicklung beim Regionalligisten seines Herzens aufmerksam verfolgt: „Ich bin gespannt, wie es sportlich und auf Funktionärssebene weitergeht. Ich hoffe jedenfalls, dass die eigenen jungen Talente forciert werden.“

DEBÜT AUF DEM BILDSCHIRM

52.000 verfolgten OÖ-Derby im ORF

96 Jahre musste der SK Vorwärts alt werden – bis ein Meisterschaftsspiel der Steyrer live im TV gezeigt wurde. Das 0:3 im Derby gegen BW Linz wurde auf ORF Sport+ übertragen, 52.000 Zuseher verfolgten die Partie. Übrigens: Im UI-Cup wurde Vorwärts bereits einmal ins Bild gerückt. Das denkwürdige 2:1 bei Eintracht Frankfurt anno 1995 war von ARD-Kameras festgehalten worden. Während das älteste Filmdokument der Rot-Weißen gar aus dem Jahr 1976 stammt. Nostalgiker gaben sich im November den Landesliga-Klassiker gegen Stadtrivale Amateure bei einem Filmabend im Gasthaus Zöchling.



ELEKTRO[®]
KAMMERHOFER
WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Tel. 07252 / 891
www.kammerhofer.at

ELEKTROINSTALLATIONEN BLITZSCHUTZ NETZWERKE
PHOTOVOLTAIK ALARMANLAGEN TELEKOM SERVICE



TAGUNG MIT MEHRWERT

Trainerfortbildung mit Topreferenten

Qualität in der Ausbildung garantiert Qualität im Training! Weshalb der SKV zwei Trainertagungen für Fußballklubs aus Steyr und Umgebung organisierte. Mit dem Fokus auf die Nachwuchsarbeit gingen Topreferenten etwa auf die Themen Techniktraining, Suchtprävention und Hallentraining ein.



QUATTROPACK AM PARKETT

Hallencup mit Stadtmeistertitel gekrönt

Ein 1:0 im letzten Gruppenspiel gegen Bewegung sicherte Vorwärts den vierten Stadtmeistertitel in Folge. Der ganz große Coup beim Steyrer Hallencup blieb jedoch verwehrt: Nach einem Halbfinalsieg über Garsten ging das spannende Endspiel gegen Dietach in der Verlängerung 1:2 verloren.



WIE
SALZKAMMERgut
SCHMECKT DEINS?



das bier ZUM SALZKAMMERGUT

